

NEU!

# Mein Schrank, dein Schrank

Lernspiel zur gezielten Wortschatzerweiterung  
Kategorien bilden – Wortschatz differenzieren

Mit Spielvariante  
für Kleinkinder!



☑ Logopädie, Sprachtherapie,  
Sprachförderung

① von 3 bis 6 Jahren  
Kindergarten und Therapie

Spielerisch wird die für dieses Alter typische Lernstrategie des Kindes gestärkt, seinen Wortschatz über die Bildung von Kategorien zu erweitern.

Das Kind kann verschiedene Gegenstände und Kleidungsstücke benennen, zuordnen und in den eigenen Schrank legen.

**Doch Achtung: Der Kleiderdieb geht um!**

In der **Spielvariante I** wird differenziert zwischen Kleidungsstücken und sogenannten Ablenkern, dem Themenfeld Kleidung nahen und fernen Gegenständen, die selbst nicht zur Kleidung gehören.

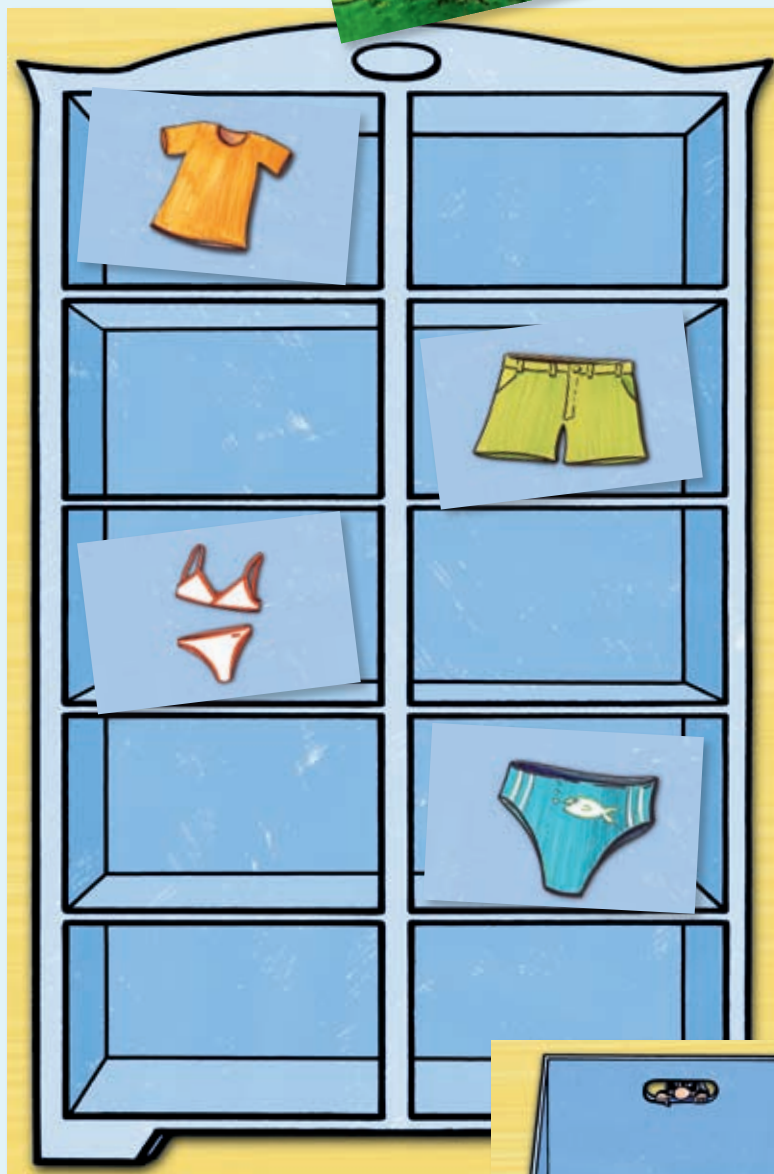
In der **Spielvariante II** werden Unterkategorien nach semantischen Merkmalen innerhalb des Wortfeldes Kleidung gebildet, z.B. Sommer- und Winterkleidung. Zu jeder Kategorie gehört: 1 passendes Situationsbild (z.B. Badensee für Sommer), 10 Kleiderkarten und 6 Ablenkerkarten (z.B. Badetasche, Liegestuhl, Luftmatratze).

Die Strategie der Kategorienbildung wird auf das Lernen anderer semantischer Felder übertragen und fördert so die Wortschatzentwicklung des Kindes allgemein.

Der so erlernte Wortschatz wird dadurch besser im Langzeitgedächtnis der Kinder abgespeichert.

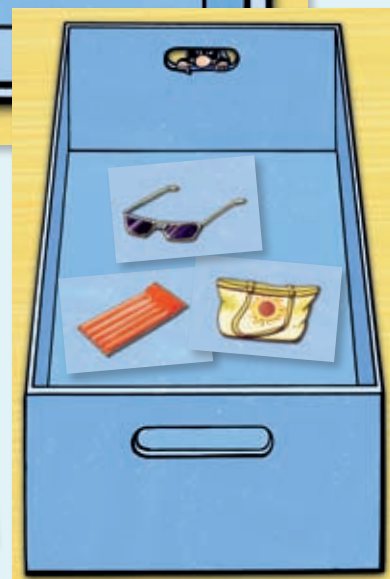
130 05

66,80 / 79,50



Zum Situationsbild „Sommer“ werden die passenden Kleiderbildkarten in den Schrank gelegt. Die **Ablenker** landen in der Kiste.

„Gerade die Unterscheidung korrekter Vertreter der Kategorie (im Lernspiel sind das die Kleidungsstücke) von Dingen, die häufig mit ihnen gemeinsam im Alltag auftreten, aber nicht zum gleichen semantischen Feld gehören (z.B. eine Brille oder eine Uhr) trägt dazu bei, dass Kategorien als generelles Ordnungssystem stabilisiert werden können.“  
Julia Siegmüller, Logopädisches Institut für Forschung der EWS Rostock



## ❁ Spielidee

Inmitten einer bunten Unordnung gibt **Mein Schrank, dein Schrank** Kindern ab 3 Jahren die Möglichkeit, verschiedene Gegenstände und Kleidungsstücke zu benennen und zuzuordnen.

Jedes Kind bekommt seinen eigenen Schrank. Stück für Stück lernt es, was dort hineinkommt. Gewinner ist, wer seinen Schrank zuerst mit Kleidungsstücken gefüllt hat. **Doch Achtung! Der Kleiderdieb geht um ...**

## ❁ Spielziel

Ziel des Spiels ist es, dem Kind anhand des semantischen Feldes Kleidung die Kategorienbildung zu verdeutlichen.



Ablenker!



Situationsbild „Winter“ mit Kleiderbildkarten

## ❁ Aktionskarten



Schwierigkeitsgrad erhöhen:  
2 Karten ziehen, 1 davon aussuchen



Schwierigkeitsgrad erhöhen:  
3 Karten ziehen, 1 davon aussuchen



Erhöhte Aufmerksamkeit:  
die Spieler tauschen ihren Platz



Für Wiederholungen:  
**Dieb!** Der Spieler darf aus dem Schrank seines Mitspielers ein beliebiges Kleidungsstück stibitzen und in die Einkaufstasche zurückstecken.



Für Wiederholungen:  
**Durcheinander!** Alle Kleiderkarten aus den Schränken werden auf dem Tisch gemischt. Wer findet alle seine Kleidungsstücke?

# INFO

- Für Kinder ab 3 Jahren, 2-4 Mitspieler
- Mit Spielvariante für Kleinkinder
- Spieldauer 20-25 Minuten
- Wortschatzerweiterung durch Kategorienbildung
- Wortschatz kann frei zusammengestellt und dem Entwicklungsstand des Kindes angepasst werden
- Steigerung des Schwierigkeitsgrades und Steuerung der Wortwiederholungen durch die gezielte Auswahl von Aktionskarten
- Flexibler Einsatz der Kategorien, frei kombinierbar oder als Gegensatzpaar (z.B. Sommer – Winter, Haus – Straße etc.)
- Zusätzliche Anregung zum Sprechen und Erzählen durch Situationsbilder

## Inhalt

5 Spielbretter (4 Schränke, 1 Kiste), 140 Kleiderbildkarten, 84 Ablenkerkarten, 12 Situationsbilder, 25 Aktionskarten, 1 Anleitung, 1 kleiner Plastikbeutel



**Mein Schrank,  
dein Schrank  
Finde die  
passenden Kleider!**